

# MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2018/2019, ausgegeben am 04. September 2019, 59. Stück

## Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-17038**

Change Managerin/Change Manager Business Technology Services, IVa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium mit wirtschaftlichem Schwerpunkt. Erwünscht: Erfahrung im Customizing von SAP (FI/CO, HCM) sowie Kenntnisse in ABAP und Workflows, hohe soziale Kompetenz, ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Umfassende Beratung und Betreuung bei Analyse und Optimierung der Geschäftsprozesse von Fachabteilungen mit Schwerpunkt SAP (FI/CO, HCM), Dokumentation von Anforderungen und Erarbeitung von Lösungskonzepten, Implementierung, Test und Rollout von SAP Customizing mittels ABAP Programmierung, Ansprechpartner/in für die Anwender/innen und Key User sowie Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von Anwender/innen Schulungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.614,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-17015**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Institut für Neurobiochemie, ab 01.12.2019. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, Immunhistochemie, FACS, Interesse an neurobiologischen Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor, Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zell biologischer Experimente, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-16990**

Laborgehilfin/Laborgehilfe, I, Institut für Pathophysiologie, ab 01.02.2020. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss und Deutschkenntnisse. Erwünscht: Erfahrung in der Behandlung von Glas- und Plastikwaren und in der Bedienung von Geräten zur Sterilisation (Autoklav, Hitzesterilisator). Aufgabenbereich: Behandlung der gesamten Glas- und Plastikwaren nach den verschiedenen Methoden, regelmäßige Reinigungsarbeiten im Labor.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.695,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-17035**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Institut für Physiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.01.2021. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine nette, motivierte Kraft mit Organisationstalent, Sozial- und Kommunikationskompetenz und sehr guten Fähigkeiten zur Teamarbeit. Aufgabenbereich: Molekularbiologie, Zellkultur (inkl. Primärkulturen), Mikroskopierarbeiten, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16971**

Referentin/Referent, IIIa, halbbeschäftigt, Abteilung für Public Relations und Medien, ab sofort auf die Dauer von 2 Jahren. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: sehr guter Umgang mit den einschlägigen PC-Programmen insbesondere Microsoft (z.B. Power-Point, Excel, Outlook) und Grafikprogrammen (z.B. Indesign). Aufgabenbereich: Grafikarbeiten im Rahmen des Corporate Designs, Koordination von Printprodukten mit internen sowie externen Einrichtungen, Büroorganisation & Unterstützung des Teams Public Relations und Medien.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17056**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Forschungsservice und Innovation, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: HAK-Matura oder einschlägige kaufmännische Ausbildung, Interesse an Buchhaltung und Kostenrechnung, gute EDV- und Englisch-Kenntnisse, sehr gute Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung sowie Organisationstalent und Genauigkeit. Aufgabenbereich: Administration, Anlaufstelle für Anfragen an die Abteilung, Organisation von Veranstaltungen der Abteilung, Mitbetreuung der Homepage und Datenbanken.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17067**

Röntgentechnische Assistentin/röntgentechnischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab 01.10.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 16.08.2021. Voraussetzungen: RT-Diplom, abgeschlossene Ausbildung zur Radiologietechnologin/zum Radiologietechnologen. Erwünscht: Vorzugsweise Arbeitserfahrung in der Magnetresonanztomographie, EDV-Kenntnisse (Office, radiologische Systeme: RIS, PACS). Aufgabenbereich: Interesse an wissenschaftlichen Studien mitzuwirken, eigenverantwortliches, genaues Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen eine umfassende Einschulung mit qualifiziertem Personal für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17068**

Röntgentechnische Assistentin/röntgentechnischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab 01.10.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 16.08.2021. Voraussetzungen: RT-Diplom, abgeschlossene Ausbildung zur Radiologietechnologin/zum Radiologietechnologen. Erwünscht: Vorzugsweise Arbeitserfahrung in der Magnetresonanztomographie, EDV-Kenntnisse (Office, radiologische Systeme: RIS, PACS). Aufgabenbereich: Interesse an wissenschaftlichen Studien mitzuwirken, eigenverantwortliches, genaues Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen eine umfassende Einschulung mit qualifiziertem Personal für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17016**

Professionistin/Professionist, IIa, Abteilung Facility Management, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Handwerkliche Ausbildung, gutes Fach- und Allgemeinwissen, techn. Verständnis, abgeschlossene Lehre als Schlosserin/Schlosser oder Fliesenlegerin/Fliesenleger oder Tischlerin/Tischler. Aufgabenbereich: Reparaturen: selbständige Erledigung und Umsetzung von kleineren Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen. Montagen: Durchführung von diversen Montagearbeiten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Haustechnikerin-

nen/Haustechnikern. Transport: Durchführung von Liefertätigkeiten, Transporten und Übersiedlungen. Fahrzeugmanagement: Betreuung der Dienst-KFZ der Abteilung. Lager: Mitverantwortlich für die diversen Lager, insb. Erhaltung der Ordnung, Einteilung der Lagerflächen, Transporttätigkeiten von/zum jeweiligen Lager. Sonstige Tätigkeiten: Helfertätigkeiten, Kontrolltätigkeiten (Lifte, Gebäude, Parkplätze...), Mithilfe beim hauseigenen Maler.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.817,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16981**

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, halbbeschäftigt, Institut für Pathologie, Neuropathologie und Molekularpathologie, ab sofort. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: Laborerfahrung im medizinisch/biologischen Bereich, Kenntnisse histologischer, immunhistologischer, zytologischer und molekularbiologischer Arbeitsmethoden, Englischkenntnisse, gute PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft. Bereitschaft zum Nachmittagsdienst. Aufgabenbereich: Selbständiges Arbeiten im Routine-Laborbetrieb, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Forschungsprojekten sowie organisatorische Aufgaben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-17030**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt, Institut für Klinische Biochemie, ab sofort bis 30.09.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: gute Erfahrung im Umgang mit modernen Analysegeräten (hauptsächlich Massenspektrometer), Kenntnisse HPLC/MS und Kapillarelektrophorese. Aufgabenbereich: Selbständige Tätigkeit in der Proteinanalytik, eigenständige Labororganisation und Betreuung von Laborgeräten (insbes. des Massenspektrometers). Techn. Unterstützung, Bestellwesen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 25. September 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor